

Verkehrsunfall mit verletztem Rollerfahrer

Mainz, Dienstag, 10.03.2020, 09:30 Uhr - Eine 36-Jährige befährt mit ihrem Auto die L423 aus Mainz kommend in Fahrtrichtung Budenheim. Ein 80-Jähriger fährt auf der gleichen Straße mit seinem Roller in die entgegengesetzte Richtung. Auf Höhe der Kreuzung L423 / Hauptstraße möchte die Autofahrerin nach links auf die Hauptstraße abbiegen. Dabei kommt es zur Kollision mit dem vorfahrtberechtigten Rollerfahrer. Der 80-Jährige stürzt und wird verletzt. Am Roller entsteht ein Sachschaden.

Gartenlaube verwüstet

Hechtsheim, Samstag, 07.03.2020, 15:00 Uhr bis Dienstag, 10.03.2020, 16:00 Uhr - Ein unbekannter Täter wirft mit einem Stein die Glasscheibe einer Gartenlaube in Hechtsheim ein. Polizeibeamte stellen fest, dass der Mann vermutlich dort übernachtet hat. Er hinterlässt leere Bierdosen, Zigarettenstummel und uriniert in eine Schüssel. Entwendet wurde nach derzeitigem Erkenntnisstand nichts. Es liegen keine Täterhinweise vor.

Einbruch in Reihenhaus

Hechtsheim, Dienstag, 10.03.2020, 08:50 Uhr bis 11:50 Uhr - Am Dienstagvormittag brechen unbekannte Täter in ein Reihenhaus in Hechtsheim ein. Sie hebeln die Terrassentür auf und entwenden Schmuck. Es liegen keine Täterhinweise vor.

Einbrecher gesehen

Wiesbaden, Thomaestraße, 11.03.2020, 04:00 Uhr - 05:15 Uhr - (He) In der vergangenen Nacht wurden die Bewohner eines in der Thomaestraße gelegenen Hauses durch einen Einbrecher geweckt, welcher auf dem betroffenen Grundstück herumhantierte, schlussendlich jedoch über ein benachbartes Grundstück hinweg flüchtete. Eine durch die im Nachgang verständigte Polizei eingeleitete Fahndung verlief ergebnislos. Den ersten Erkenntnissen

zufolge bewegte sich mindestens ein Mann auf dem Grundstück in der Thomaestraße, manipulierte dort an Bewegungsmeldern und nutzte auch eine vor Ort befindliche Leiter, um auf ein Nachbargrundstück, welches jedoch postalisch zur Straße "Dambachtal" gehört, zu flüchten. Bereitgestelltes Diebesgut wurde auf der Flucht zurückgelassen. Der verdächtige Mann wird als circa 25 Jahre alt, circa 1,80 Meter groß sowie als **osteuropäischer Phänotyp** beschrieben.

Diebstahl aus Zigarettenautomat

Wiesbaden, Otto-Wels-Straße 16, 10.03.2020, 10:15 Uhr - Am Dienstag, um 10:15 Uhr, bemerkte ein Passant, dass in Wiesbaden in der Otto-Wels-Straße ein Zigarettenautomat aufgebrochen worden war. Die hinzugezogene Streife stellte fest, dass verschieden Zigarettenpackungen und Bargeld entwendet worden waren. Täterhinweise sind nicht bekannt. Wann der Automat noch unbeschädigt war, ist Gegenstand der weiteren Ermittlungen.

Vorfahrtsunfall - Rollerfahrer verletzt

Mainz, Rheinallee, Mittwoch, 11.03.2020, 17:00 Uhr - Am Mittwochabend befährt eine 33-Jährige Fahrzeugführerin die Rheinallee aus Richtung des Bauhaus Parkplatzes. Am Mombacher Kreisel bleibt sie zunächst stehen. Anschließend fährt sie in den Kreisverkehr ein und nimmt einem bereits im Kreisverkehr fahrenden Rollerfahrer die Vorfahrt. Er versucht zu bremsen um einen Zusammenstoß zu vermeiden, dennoch kommt es zur Kollision mit dem Fahrzeug. Der Rollerfahrer stürzt und wird dabei verletzt. Es entsteht Sachschaden an beiden Fahrzeugen.

Hoher Sachschaden durch Rauchfackel - dringend Zeugen gesucht!

Wiesbaden, Karlstraße, 08.03.2020, circa 14:20 Uhr - Am Sonntag, dem 08.03.2020, wurde in Wiesbaden aus Anlass des Internationalen Frauentages eine Demonstration in Form eines Aufzuges mit etwa 250 Teilnehmer durchgeführt. Im zeitlichen Zusammenhang verursachten unbekannte Täter durch das Abbrennen einer Rauchfackel einen Sachschaden von mehreren 10.000 Euro. Ob es sich bei dem Täter, bzw. der Täterin um eine / einen TeilnehmerIn des Aufzuges handelt, ist Gegenstand der Ermittlungen. Der Aufzug führte vom Hauptbahnhof durch Teile der Innenstadt bis zum Schlossplatz. Etwa gegen 14:20 Uhr kam es außerhalb des Zugverlaufes in der Karlstraße zum Abbrennen einer Rauchfackel. Die massive purpurfarbene Rauchsäule verursachte neben einem geringen Fassadenschaden einen erheblichen Sachschaden im Innern eines Gebäudes. Die Wiesbadener Kriminalpolizei fragt: Wer hat

diesbezüglich Beobachtungen zum Abbrennen einer Fackel (20 cm lang, Durchmesser 5 cm), die im Bereich der Karlstraße/Ecke Rheinstraße, Höhe Hausnummer 74 abgelegt wurde, gemacht?

Hinweise nimmt die Wiesbadener Kriminalpolizei unter der Rufnummer (0611) 345-0 entgegen.

Auf die Straße gelegt und Beamte beleidigt

Wiesbaden, Bismarckring, 11.03.2020, 11:00 Uhr - (He) Ein 37-Jähriger aus **Kostheim** legte sich gestern gegen 11:00 Uhr im volltrunkenen Zustand auf den Bismarckring und hob darüber hinaus noch einen Gullideckel aus einem entsprechenden Schacht. Damit gefährdete er nicht nur sich, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer welche den Hindernissen entsprechend ausweichen mussten. Als hinzugerufene Einsatzkräfte den Mann von der Straße und anschließend zur Ausnüchterung in das Polizeigewahrsam brachten, überzog er sie mit wüsten Beleidigungen und Drohungen. Bevor er dann zur Ausnüchterung die Nacht im Gewahrsam verbrachte, wurde ihm noch eine Blutprobe entnommen. Gegen den renitenten 37-Jährigen wurden mehrere Strafanzeigen gefertigt.

Falsche Wasserwerker erbeuten Schmuck

Dotzheim, Pirolweg, 11.03.2020, 15:20 Uhr - (He) Gestern Nachmittag waren im Pirolweg in Dotzheim Trickdiebe unterwegs, welche sich als Handwerker ausgaben und aus der Wohnung einer 87-Jährigen Schmuck im Wert von mehreren Hundert Euro entwendeten. Ihr Vorgehen glich jenem vorangegangener Fälle: Ein Unbekannter klingelte gegen 15:20 Uhr an der Tür der 87-Jährigen und erzählte die Geschichte vom Wasserschaden in der Wohnung der Seniorin. Diesem müsse natürlich auf den Grund gegangen werden. In der Küche wurde die Mieterin dann abgelenkt, damit ein zweiter Täter in Ruhe die Wohnung nach Wertgegenständen durchsuchen konnte. Als dieser dann seine Beute gesichert hatte, stellte auch ganz plötzlich der erste Täter seine Suche nach dem Wasserschaden ein und verabschiedete sich mit dem Hinweis, noch Ersatzteile für die Reparatur in einem Baumarkt besorgen zu müssen. Zeugen sahen mutmaßlich beide Täter in geringem zeitlichem Abstand aus dem Mehrfamilienhaus flüchten. "**südosteuropäischer Phänotyp**".